



Portrait

Das Wichtigste in Kürze

Auftrag

Die Sonnegg «wohnen und lernen für junge Frauen*» bietet normalbegabten jungen Frauen* mit psychosozialen Auffälligkeiten die Möglichkeit, ein stationäres Betreuungs-, Lern- und Therapieangebot in Anspruch zu nehmen.

Zielgruppe

Das interdisziplinäre Jugendhilfeangebot der Sonnegg richtet sich an normal begabte junge Frauen* zwischen 14 und 18 Jahren, die in ihrer persönlichen sozialen Entwicklung hoch belastet sind, zur Bewältigung ihrer erschwerten Lebenssituation eine klar strukturierte Wohnform benötigen und darauf angewiesen sind, ihre obligatorische Schulzeit in kleinen, internen Lerngruppen mit binnendifferenziertem Unterricht erfolgreich abschliessen zu können.

Dienstleistungen und Ziele

Das interdisziplinäre Angebot umfasst drei sozialpädagogisch betreute Wohngruppen, eine interne Sonderschule mit zwei Lerngruppen, ein internes Therapieangebot und ein zusätzliches, internes «Pädagogisch-therapeutisches Intensivangebot» (PTI).

Das Ziel des stationären Wohnangebotes besteht darin, die junge Frau* in ein selbstbestimmtes und nachhaltig sicheres Erwachsenenleben zu begleiten bzw. die ersten Schritte in diese Richtung zu initiieren.

Wir setzen uns für das Recht jeder jungen Frau* auf Bildung ein und gestalten den Unterricht so, dass er ihren individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten entspricht.

Das Therapieangebot unterstützt ergänzend die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Frau*. Die Therapeutinnen unterstehen der Schweigepflicht, so dass das Recht der jungen Frau* auf Diskretion geachtet und vollumfänglich vertreten wird.

Kompetenzorientierung

In den Bereichen Wohnen, Schule und teilweise auch im Bereich Therapie arbeitet die Sonnegg nach der kompetenzorientierten Methode KOSS.

Haltung, Menschenbild

Folgende Leitsätze prägen unsere professionelle Haltung:

- Die jungen Frauen* stehen zu allen Zeiten im Fokus unseres professionellen Handelns.
- Wir achten und respektieren die jungen Frauen* unabhängig von Herkunft, Religion, sexueller Orientierung oder persönlicher Biografie.
- Wir fördern das Erkennen der eigenen Grenzen und des persönlichen Entwicklungspotentials.
- Auseinandersetzungen, das Miteinander Verhandeln und die Krisenbewältigung gehören mit zu unserem Verständnis von einem gewaltfreien Umgang mit herausfordernden Situationen.
- In allen Bereichen fördern wir die Selbstwahrnehmung und Selbstkompetenz der jungen Frauen*.
- Wir begegnen den jungen Frauen* mit einer empathischen Grundhaltung und einem humanistischen Menschenbild, um so die Kompetenzen der jungen Frauen* erkennen und in Zusammenarbeit mit ihnen fördern zu können.

Qualität

Die Sonnegg versteht sich als lernende Organisation und hat sich zur Aufgabe gemacht, ein geeignetes Qualitätsmanagement zu realisieren und in regelmässigen Abständen zu evaluieren.

Organisation

Die Sonnegg ist eine private Institution und wird vom Verein Sonnegg betrieben. Unser Führungsverständnis orientiert sich ebenfalls an einer kompetenzorientierten und gewaltfreien Haltung gegenüber allen Mitarbeiter*innen und durch alle Hierarchiestufen hindurch.

Auftraggeber, Partner und Finanzierung

Die Mitarbeiter*innen der Sonnegg verstehen die zuständigen externen Behörden als Partner*innen in der Umsetzung ihrer Aufgaben und achten sie als Auftraggeber*innen.

Vision

Die Sonnegg ist ein innovatives Unternehmen. Ihre Arbeit basiert sowohl auf Erfahrung als auch auf neue Erkenntnisse im Bereich der Sozialpädagogik und der Heilpädagogik. Gestützt auf eine genderbewusste Pädagogik reagiert sie mit ihrem Angebot auf gesellschaftliche Entwicklungen und den sich daraus ergebenden Herausforderungen.